

ÖPNV

Fahrplanauskunft: www.dvb.de
vom Hbf mit Bus 66 (in Richtung Coschütz oder Mockritz)
bis Haltestelle Südhöhe

AUTO

A 17 Abfahrt Dresden-Südvorstadt, dann siehe Skizze: An der ersten Ampel der B170 nach dem Autobahnanschluss der Ausschilderung Kaitz folgend nach links und nach 50 m rechts abbiegen. Weiter nach den Autohäusern links auf die Possendorfer Straße, an deren Ende befindet sich rechter Hand das Grundwasser-Zentrum und die Meraner Straße.

ÜBERNACHTUNG

Zur Auswahl und Buchung Ihrer Übernachtung können Sie folgende Kontaktdaten nutzen:
Dresden Information GmbH,
Tel. 0351-501 501, Fax 0351-501 509
www.dresden.de/dig/de/uebernachtung.php

- 10.05. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
- 15.05. Probenahme von Boden/Bodenluft
- 03.-05.09. QGIS in der Hydro(geo)logie, Aufbaukurs
- 12.09. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98
- 09.-10.10. Probenahme von Grundwasser, Oberflächenwasser, Sediment inkl. MHM
- 18.-19.10. Zertifizierungslehrgang Bodenkundliche Baubegleitung Teil 1
- 25.-26.10. Zertifizierungslehrgang Bodenkundliche Baubegleitung Teil 2
- 08.-09.11. Zertifizierungslehrgang Bodenkundliche Baubegleitung Teil 3
- 04.11. Probenahme von Abfällen nach LAGA PN 98

03.-04.06. Dresdner Grundwassertage 2019

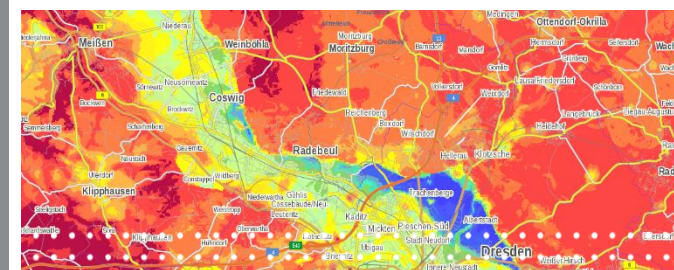
„Innovative Verfahren und Maßnahmen der Grundwasserbewirtschaftung und –sanierung“
Ort: Haus der Kirche, 01097 Dresden

KONTAKT

DGFZ e.V.
Anja Ganzauge
Tel. 0351/4050-676, Fax -679
E-Mail: weiterbildung@dgfz.de
<http://www.dgfz.de>

Änderungen vorbehalten.
Es gelten die AGB der Weiterbildung im DGFZ e.V.

Bildnachweis
Titelbild: Ausschnitt aus der Interaktiven Geothermischen Potenzialkarte Sachsens (GTK50), Quelle: LfULG



© LfULG: <http://www.geologie.sachsen.de/geothermische-karte-13914.html>

WEITERBILDUNG

Oberflächennahe Geothermie

am **25.09.2019**

GRUNDWASSER-ZENTRUM DRESDEN
Meraner Straße 10
01217 Dresden

Sehr geehrte Fachkolleginnen und -kollegen,

das Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V. lädt Sie herzlich zum Weiterbildungsseminar

➔ Oberflächennahe Geothermie

ein. An der Diskussion zur Energiewende in Deutschland sind sehr viele Institutionen, Interessengruppen und Fachrichtungen beteiligt. Um die Ziele der Energiepolitik zu erreichen, ist eine sachliche, fachlich fundierte Abstimmung aller Beteiligten unbedingt notwendig.

Eine innovative Lösung ist die oberflächennahe Erdwärmenutzung gekoppelt mit Wärmepumpen und kalten Wärmenetzen. Sie ermöglicht die Wiedernutzbarmachung von Abwärme zu Nutzwärme, die Schaffung neuer Speicherkapazitäten für Energie und kann sogar die Wirkung bei der Sanierung von Altlasten im Untergrund unterstützen.

Im Seminar wird der gesetzliche Rahmen und die Förderprogramme, aber auch die Chancen der oberflächennahen Geothermie als alternative Energiequelle und als Energiespeicher vorgestellt. Anhand von konkreten Beispielen werden den Teilnehmenden die technisch-physikalischen Grundlagen, aber auch die Herausforderungen bei der Bauplanung und Genehmigung von Geothermie- und Energienetzen aufgezeigt. Dieser Kurs richtet sich sowohl an Anlagenbauer als auch Ingenieure, aber auch Kommunalvertreter, die das Potential der Erdwärmenutzung und die damit verbundenen geo- und hydrogeologischen Aufgabenbereiche kennen lernen bzw. vertiefen wollen.

Als praktische Ergänzung findet am 24.10.2019 ein Besuch von regionalen Herstellern und Ingenieurbüros im Bereich Bohrtechnik, Erdwärmesonden und Wärmepumpen statt. Weitere Informationen erhalten Sie nach Meldeschluss über unserer Internetseite www.dgfz.de.

MITTWOCH, 25.09.2019 9:00 – 17:00

- ➔ Marktentwicklung, Überblick Geothermie
- ➔ Gesetzliche Rahmenbedingungen
(Herr Dr. Deinhardt, BVG)
- ➔ Energiewende – Entkopplung von Energieversorgung und –verbrauch
(Herr Felgentreff, TBS)
- ➔ Grundlagen zu Technologie der Erdwärmenutzung
(Herr Dr. Deinhardt, BVG)
- ➔ Planung und Bau von Erdwärmeeanlagen
- ➔ Geothermieatlas Sachsen
(Frau Hofmann, LfULG)
- ➔ Spezifische Anwendungsgebiete, Fallbeispiele
- ➔ Wirtschaftlichkeit
(Herr Felgentreff, TBS)

REFERENTEN

Dipl.-Geoökol. Karina Hofmann
(Referentin der Geothermie, Referat
Rohstoffgeologie, LfULG Freiberg)

Bernd Felgentreff
(Geschäftsführer, TBS
Technische Beratung für Systemtechnik Leipzig)

Dr. André Deinhardt
(Geschäftsführer, BVG
Bundesverband Geothermie e.V.)

VERANSTALTER

Dresdner Grundwasserforschungszentrum e.V.

VERANSTALTUNGSORT

Seminarraum im Grundwasser-Zentrum Dresden
Meraner Straße 10, 01217 Dresden

ANMELDUNG

Die Anmeldung wird auf der enthaltenen Anmeldekarte oder online unter www.dgfz.de bis zum 09.08.2019 erbeten. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 16 begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt in der Reihenfolge des Einganges der Anmeldung.

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt 350 EUR, für Behörden und DGFZ-/BWK-/BDG-Mitglieder 325 EUR. Nach dem Meldeschluss erfolgt die Rechnungslegung. Enthalten sind in der Gebühr umfassende Lehrgangsunterlagen, Pausengetränke, Imbiss und Mittagessen. Bei Nicht-Einhalten der Zahlungsfrist laut Rechnung kann der Platz ggf. an weitere Interessenten vergeben werden.

ABMELDUNG

Im Falle einer Abmeldung bitten wir um schriftliche Benachrichtigung. Bei Abmeldung nach dem Meldeschluss bzw. Rechnungslegung berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungs- bzw. Stornogebühr gemäß unseren AGB.

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die Weiterbildung im DGFZ e.V. arbeitet nach dem QM-System „Umweltbildung“ und kooperiert mit dem Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V. und dem Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler (BDG).

Die Veranstaltung wird mit freundlicher Unterstützung des BWK durchgeführt.